

Friedrich IV., Dänemark, König

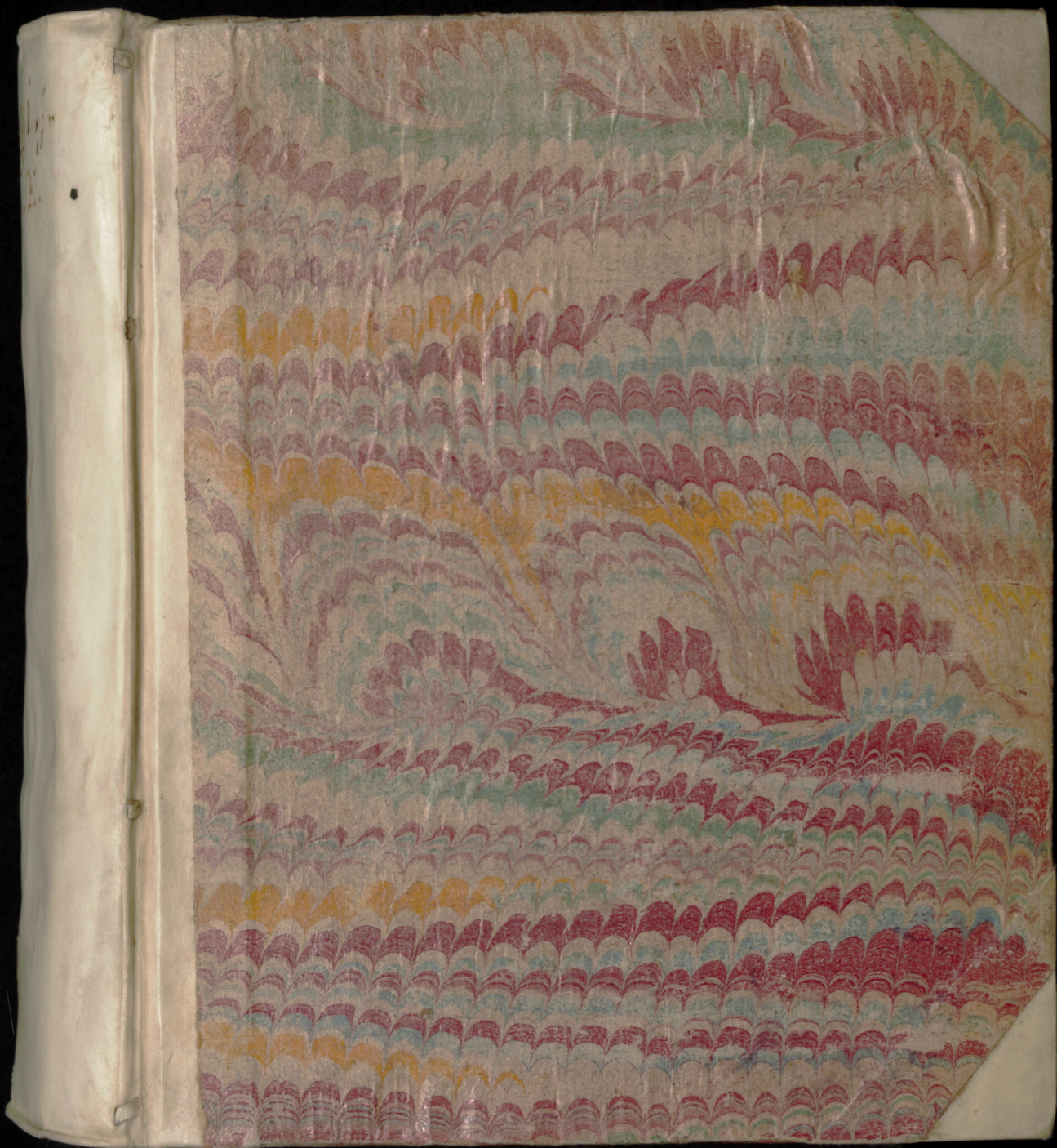
Copia Königlich-Dännemarckischen Schreibens/ An Bürgermeister und Raht der Stadt Hamburg/ Von der Königl. Glückstädtischen Regierung unterm 7. May 1708. ausgefertigt

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1708]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn881479489>

Druck Freier  Zugang



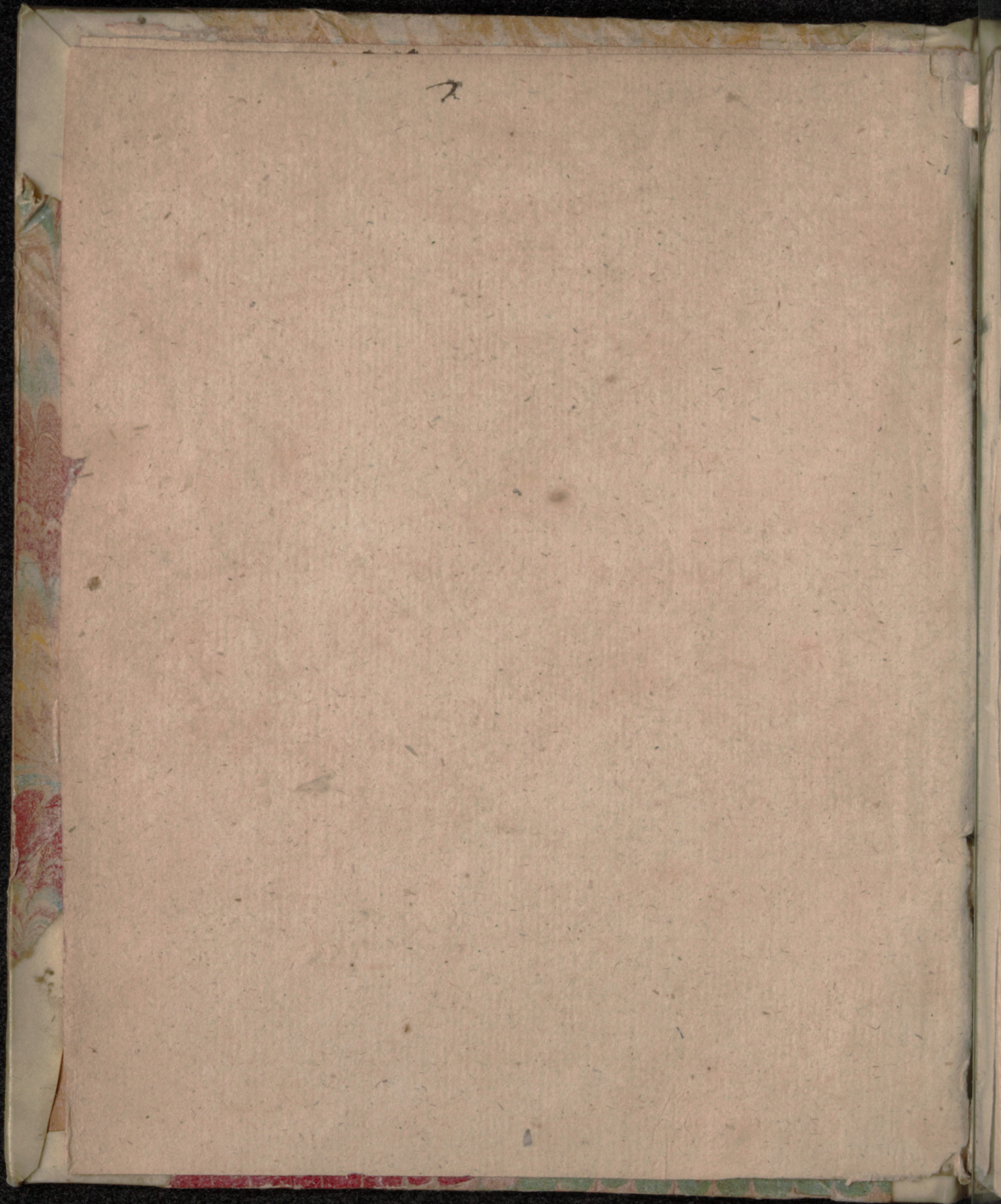


~~XL. XL.~~

36. 5.

M. Schroder.

J. C. - 1251^{1.46.}



40
COPIA

Königlich-Dännemarcckischen

Schreibens/

An

Bürgermeister und Rath

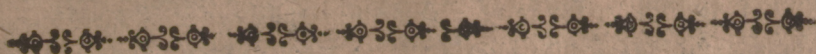
der Stadt Hamburg/

Von der

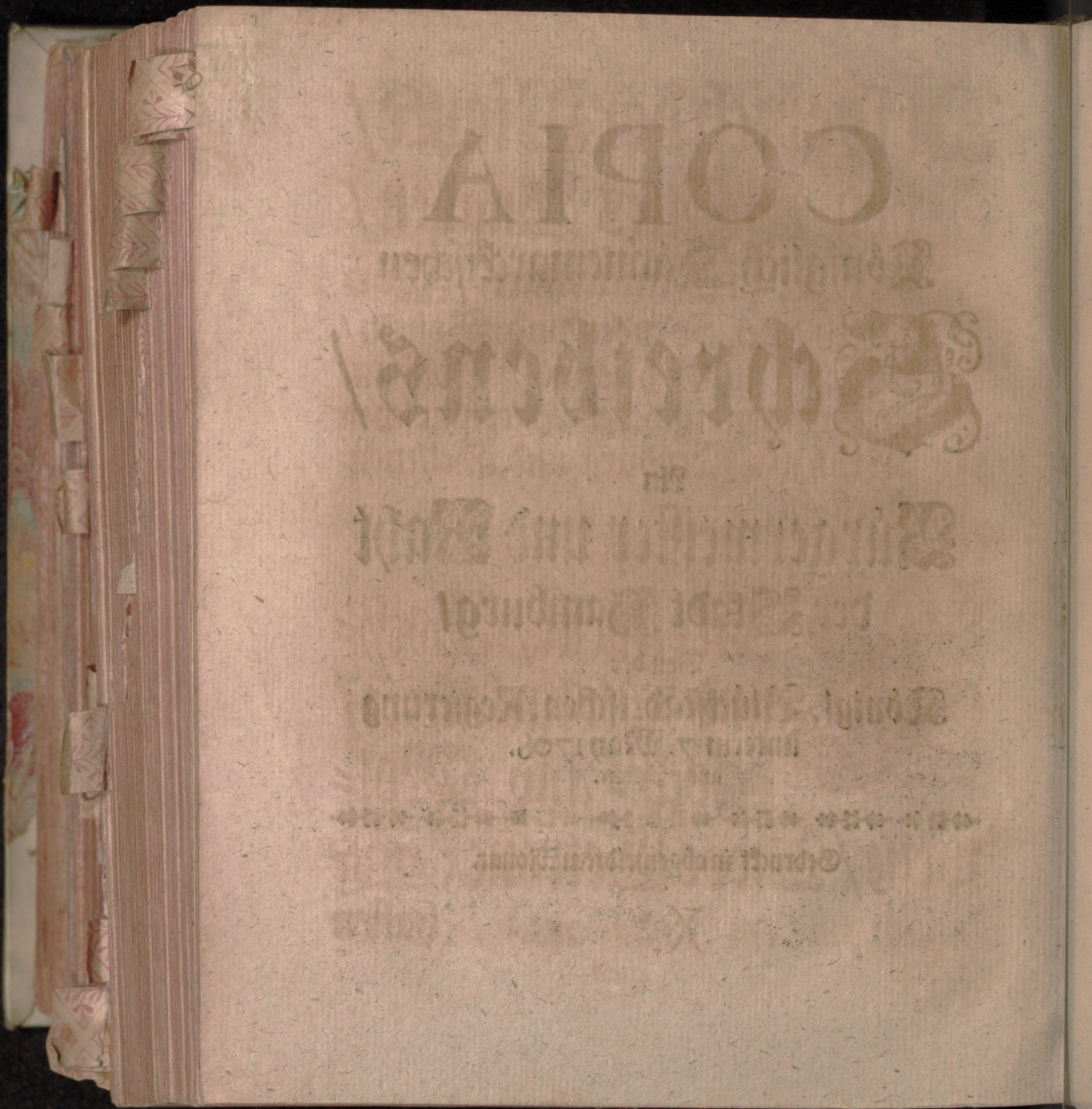
Königl. Glückstädtischen Regierung

unterm 7. May 1708.

ausgefärtiget.



Gedruckt in obgemeldtem Monat.



41
T2
42
1
T1
41

Friderich der Vierte/
von Gottes Gnaden/
König zu Dännemarc / Nor-
wegen / der Wenden und Bohten/
Herzog zu Schleswig / Holstein/
Stormarn und der Dittmarschen
Graf zu Oldenburg und Dellmen-
horst / 2c.

Sehrenveste / Hoch=
und Wolgelahrte /
Hoch = und Wol=
weise / Liebe Betreue ; Wir
haben

X 2

haben eine Zeit-hero mit Befremb-
dung vernommen/ daß sich verschie-
dene Mißhelligkeiten/zwischen Euch
dem Magistrat, und der gemeinen
Bürgerschaft Unser Erb- unter-
thänigen Stadt Hamburg/enthal-
ten/und wie das Nieder-Sächsishe
Brans- Directorium und andere
benachbahrte Fürsten daran part
zu nehmen/ und zu Beruhigung be-
sagter Unserer Erb-unterthänigen
Stadt/ ein und andere Mesures zu
fassen/ haben gut finden wollen.
Wir stellen solche Streitigkeiten
zwar an ihrem Ort/ und hätten für
Uns

4
T
4
T
4
Uns selbst gerne gesehen/daß dieselbe
auf billige Weise assopiret und je-
der Theil bey dem Herkommen
und seinem Rechte gelassen werden
mögen. Alldieweil aber nicht ohne
Ursache zu befürchten stehet/ daß
bey dergleichen Troublen und In-
tervention benachbahrter Pui-
sancen, Ein und Anders vorgehen
dürffte / so Unseren an gemeldte
Unsere Erb-unterthänige Stadt
habenden kundbahren hohen Juri-
bus, auf eine oder andere Weise
schädlich un̄ præjudicirlich seyn kön-
te:

(3

te; So haben Wir so wohl Euch
den Magistrat, als gemeine Bür-
gerschaft / alles Ernstes und unter
Bedrohung Unserer schweren
Mgnade und Ressentiment, ver-
warnen und ermahnen wollen / daß
ihr mit niemand Euch in etwas
einlasset / noch ichtwas handelt oder
eingeht / so Unseren Juribus præ-
judicirlich / oder euren angebohrnen
Pflichten und Reversalen, dire-
cte vel indirecte, zugegen seyn
möch=

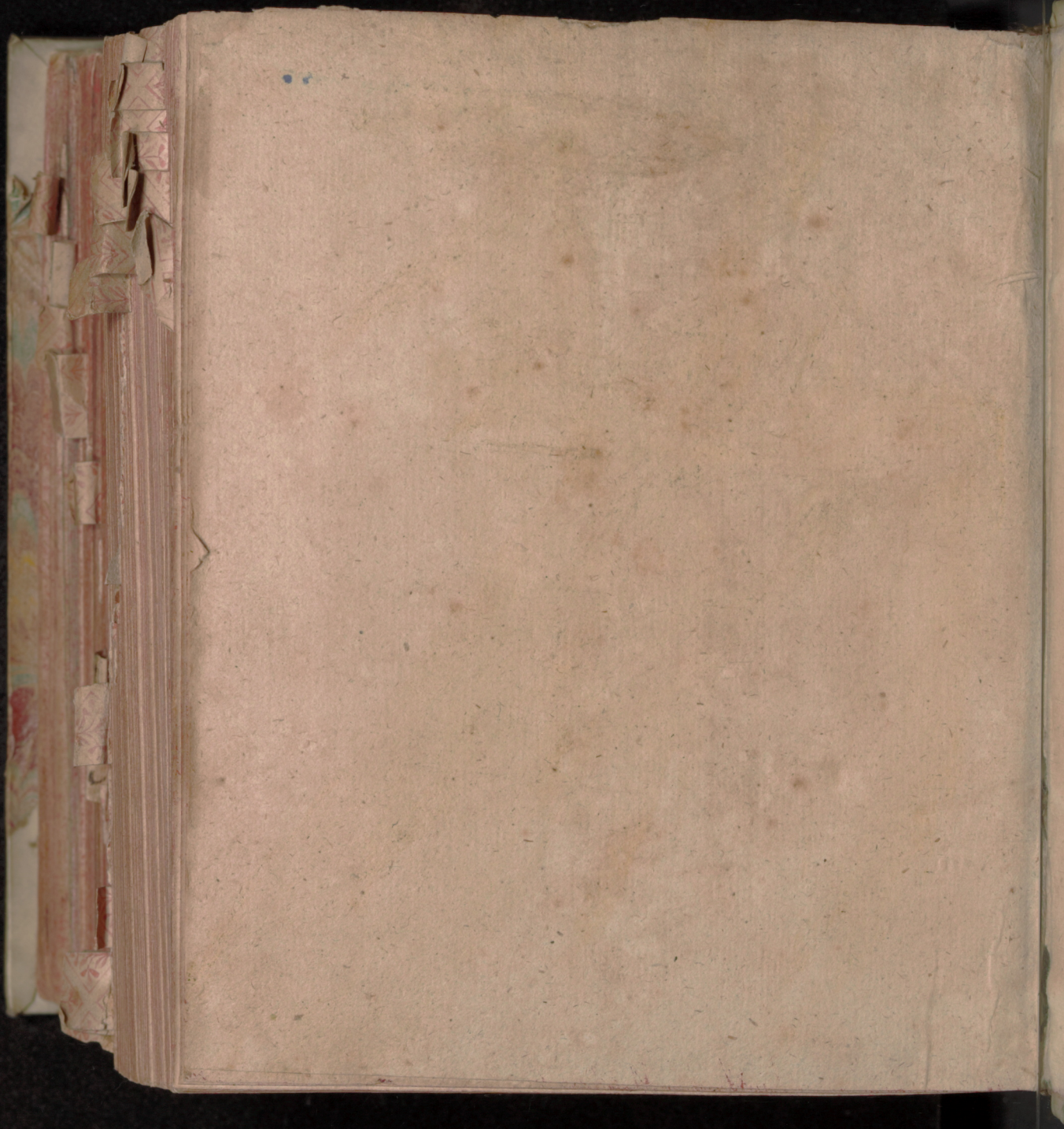
4
T
4
T
4
möchte ; Gestalt Wir Uns / auf
widrigen Fall / alle Uns competi-
rende Jura hiemit bestermassen vor-
behalten / und Euch dieses hiemit zu
wissen thun wollen / die Wir Euch
im Ubrigen mit Gnaden gewogen
verbleiben. Gegeben in Glück-
stadt / den 7. May, Ao. 1708.

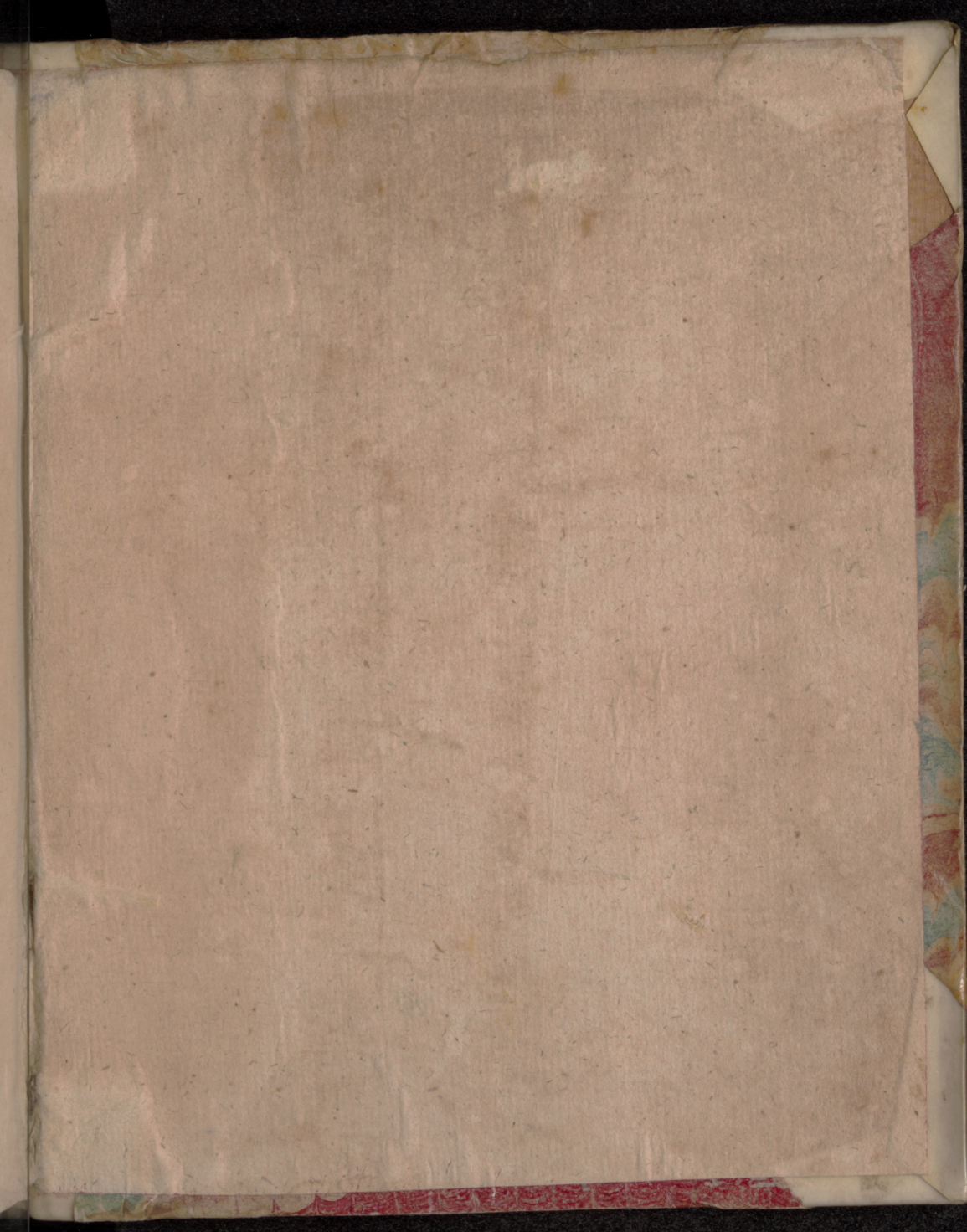
Königliche Dännemarcckische zur Regierung
in den Fürstenthümern Schleswig / Hol-
stein / verordnete

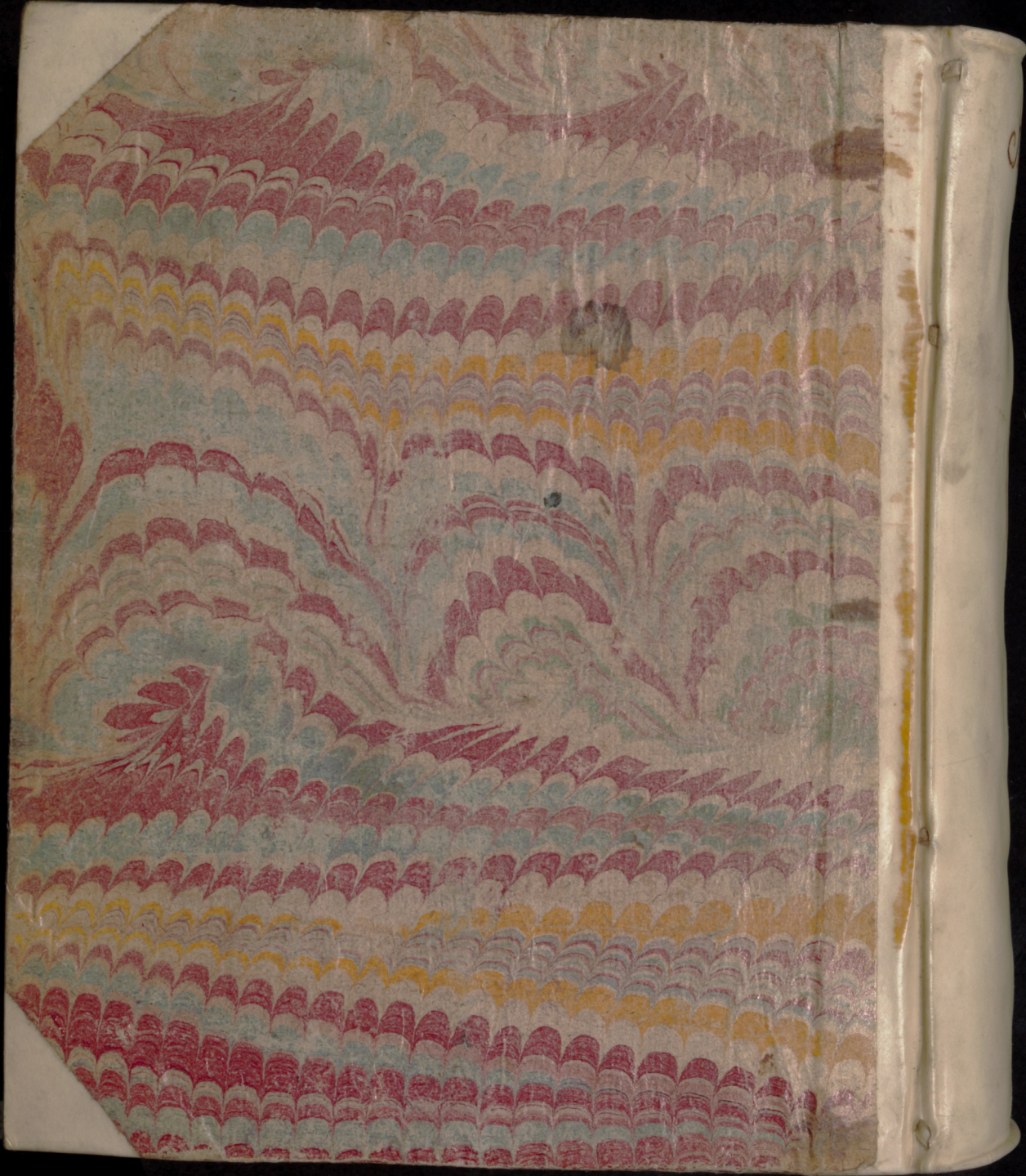
Vice-Statthatler / Cankler /
Vice-Cankler / Rähte und Asses-
sors.



17. Apr. 1955







ing / so weit überhand neh-
ß / nach einiger unruhigen
nreizung und Willen / das
Vold öffters mit Ungestü-
nd Wassen zum Raht-Haus
tatuta und Bürgers-Schlüsse
Urthel und Executiones
e / die Rahts-Persohnen/
ngerechtigkeit und unförmli-
erfahren nicht benpflichten
verfolge und beschimpffe / auch
Stellen ab- und andere an-
hin die Alte gute Ordnungen
ero von undendlichen Jahren
servirten Regiments-Form
rn hauffen gehe / und der völ-
stuck der Stadt Freyheit und
nds unvermeydlich bald erfol-
e / wosern dem Ubel nicht ohne
Verzug gesteuert werden solte.
nun Uns als Cueren und
(2 des